

## Auszug aus der Sitzungs-Niederschrift

des Plenums vom 20.09.2013

Betreff: Aktueller Stand der Deichsanierungs- und Verbesserungsmaßnahmen  
(StR-Anträge Nr. 1198, StRäte U. Kubatschka, M. Haucke, R. Gewies,  
D. Franzke, SPD-Fraktion, v. 01.08.13, Nr. 1207, B90/Die Grünen-Fraktion,  
v. 20.08.13 und Nr. 1217, BFL-Fraktion, v. 12.09.13)

Referent: Baudirektor Johannes Doll

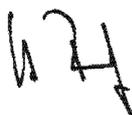
Von den 45 Mitgliedern waren 30 anwesend.

In öffentlicher Sitzung wurde auf Antrag des Referenten

                  einstimmig                    
mit -- gegen -- Stimmen beschlossen:

1. Vom Bericht des Referenten insbesondere über die bestehenden und geplanten Hochwasserschutzanlagen sowie die im Stadtgebiet existierenden Überschwemmungsbereiche und die daraus resultierenden Restriktionen wird Kenntnis genommen.
2. Die Wasserwirtschaftsverwaltung wird gebeten, die Maßnahme zur Ertüchtigung der Hochwasserschutzanlage für die Stadt Landshut unter Schaffung zusätzlicher Retentionsflächen, insbesondere an den Isarzufüssen schnellstmöglich unter Würdigung der Erfahrungen des Hochwassers 2013 voranzutreiben.
3. Die Verwaltung wird gebeten, auf die Erforderlichkeit von beschleunigten Planungs- und Genehmigungsprozessen bei den zuständigen Ministerien bzw. den Kommunalvertretungen hinzuweisen.

Landshut, den 20.09.2013  
STADT LANDSHUT



Hans Rampf  
Oberbürgermeister